



Die Einzigartigkeit des Buchenmischwaldes des Oberen Drautales

**Ein waldökologischer Sonderstandort zwischen
Mitteleuropäischem und Illyrischem Buchenwald,
mit alpinen und mediterranen Florenelementen**

Gasthof Trunk, Gemeinde Dellach

17. August 2026

Mag. Martina Jedlicka, Waldökologin, Oberdrauburg

ÖKOLOGIE ist die wissenschaftliche Disziplin der Biologie, des Lebens. Sie untersucht die Beziehungen der Lebewesen untereinander sowie zu ihrer belebten und unbelebten Umwelt (Lebensgemeinschaften, Lebensräumen und Landschaften als Ganzes).

Enge Zusammenarbeit mit Vegetationskunde, Botanik und Zoologie.

Nicht zu verwechseln mit Landschaftsgestaltung, Landschaftsarchitektur, Wasserwirtschaft oder ähnlichen Disziplinen.

Wald: natürliches, über Jahrhunderte entstandenes (oder naturnah entwickeltes) Ökosystem, der Eingriff des Menschen ist minimal oder nicht vorhanden

Hohe strukturelle Komplexität, grosse biologische Vielfalt

Forst: eine vom Menschen gepflanzte Monokultur meist standortfremder Bäume (FichtenFORST)

oft aus gleichaltrigen Bäumen einer oder weniger Baumarten
geringe strukturelle Vielfalt, stark reduzierte bis keine Biodiversität.

Laut Österr. Bundesforste besteht Ö zu 58 % aus „Wald“, korrekt: aus FORST

Österreich:

66 % der Landesfläche war einst Buchenwald

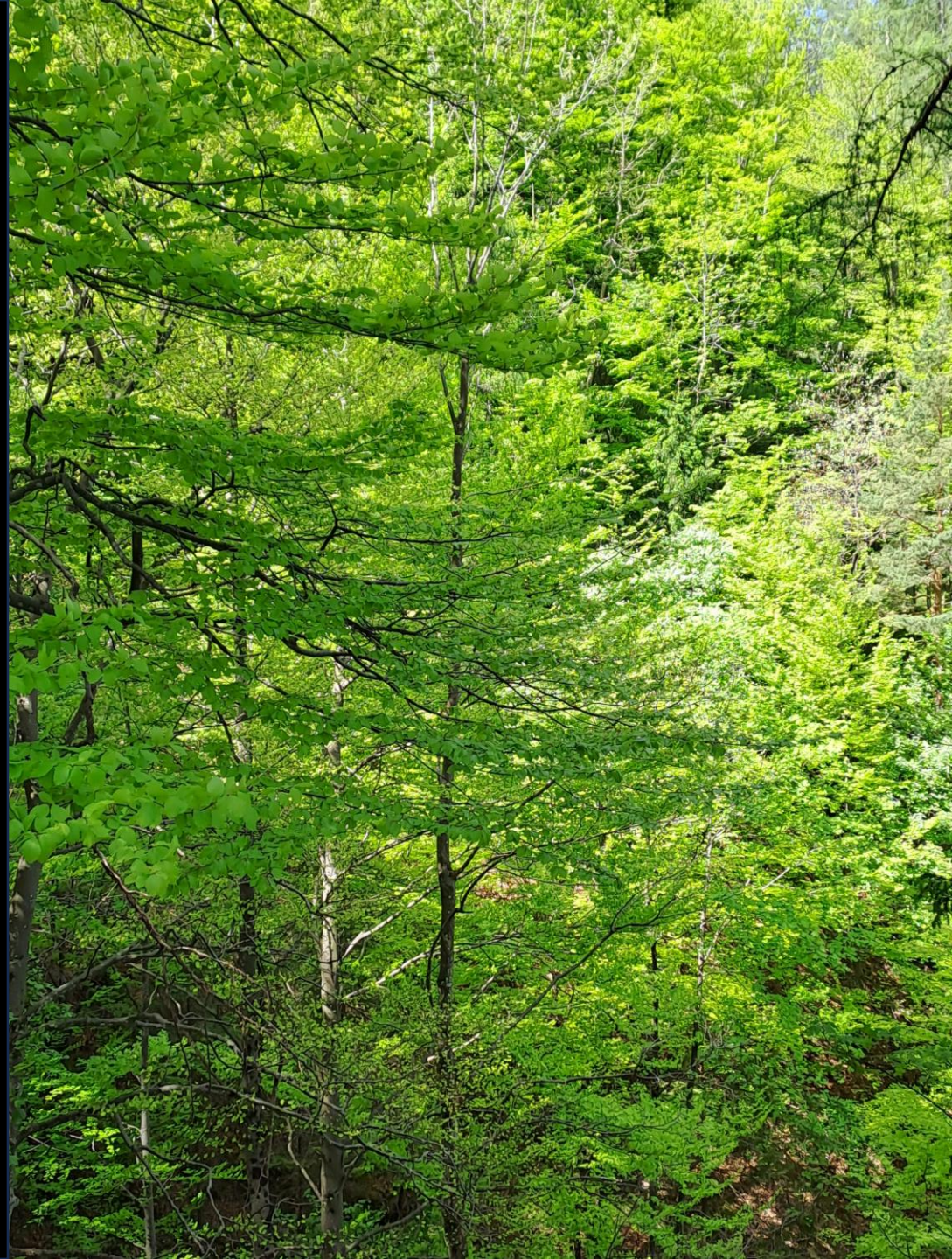
Nur noch 20 % sind von Buchen dominierte Mischwälder

Nationalpark Kalkalpen, Biosphärenpark Wienerwald (Mitteleuropäischer B.)

Buchenmischwälder Ober- und Mittelkärntens (Mitteleuropäischer und Illyrischer B.)

unter 0,01 % Buchen-Urwald

Weltnaturerbe Dürrenstein-Lassingtal (Mitteleuropäische B.)



Rotbuche - DIE Schlüsselbaumart Mitteleuropas

Buchenwald - Klimaxwaldgesellschaft Mitteleuropas

natürliche Endstufe der Jahrhunderte dauernden Waldentwicklung

Buchenwald– das Schlüsselbiotop des europäischen Naturschutzes

Mitteleuropa:

Ursprünglich 2/3 der Fläche von Buchen(misch)wäldern bedeckt.

heute:

nur noch 15 % der ursprünglichen Waldfläche

von Buchen dominierte Mischwälder

nur noch 0,02 % Buchen-Urwälder

Die Besonderheit der Buchen(misch)wälder des Oberen Drautales

waldökologisch einzigartig

schattseitig gelegen, zusammenhängend durch das gesamte Obere Drautal verlaufend (keine Fragmentierung, extrem wertvoll) !

Übergang vom Mitteleuropäischen zum Illyrischen Buchenwald,

mit alpinen und mediterranen Florenelementen sowie

die in Österreich einzigartige Sonderform Rotkiefer-Buchen-Mischwald

extrem hohe Artenvielfalt von Pflanzen und Tieren

Gailtal + Ossiacher Tauern naturnahe Buchenmischwälder primär des **Illyrischen Buchenwaldes**

ökologisch wertvolle, seltene und landschaftlich prägende Buchen(misch)wälder Ober- und Mittelkärntens sind aktuell von Zerstörung durch APG Pläne bedroht!

Die Bedeutung des gesunden Buchenmischwaldes für das gesamte Obere Drautal

Wasserhaushalt und Trinkwasser

Schutz vor Naturgefahren

Biodiversität

Biotopverbund und Wanderung von Arten

Klimaausgleich

Bodenschutz

CO₂ Senke, Photosynthese (Sauerstoff)

Ökologisches Gleichgewicht

Landschaftsbild und Heimat

Lebensqualität

Erholung

Tourismus

Zukunftssicherung der Region



Was geht unwiderbringlich verloren, wenn die Höchstspannungsleitung gebaut wird ?

Verlust wertvoller Buchenmischwälder

Zerschneidung eines zusammenhängenden Waldökosystems

Verlust und Verinselung von Lebensräumen

Verlust natürlicher Boden- und Waldstrukturen

Störung und Gefährdung der Tierwelt

Technische Infrastruktur mitten im Wald

Massive technische Überprägung des Landschaftsbildes

Grosstechnische Fremdkörper in einer gewachsenen Kulturlandschaft

Dauerhafte Veränderung des Landschaftscharakters

Verlust von Landschaftsqualität und regionaler Identität

Gesamt: 700 Freileitungsmasten, bis zu 100 m hoch, 36 Leitungen, 66 % im Wald



Adrian Kempf, Brombeerkopf, Juli 2026

**Aus einer zusammenhängenden, naturnahen Landschaft
wird eine technisch geprägte Infrastrukturtrasse.**

**Wollen wir schweigend der Politik und den Konzernen an der Zerstörung
unseres Lebensraumes zuschauen?**

Oder wollen wir gemeinsam den wertvollen Wald und die wunderschöne gewachsene
Kultur- und Naturlandschaft schützen ?!

Lassen wir nicht zu, dass wir eines Tages gefragt werden, warum wir geschwiegen
haben, warum wir nicht gehandelt haben, als unsere Wälder und unsere Heimat noch
zu retten waren !

Danke

für Ihr Kommen und Ihre Aufmerksamkeit
im Namen von LKoS !